



Teilnehmerliste

Institution	Name	Prüfung der Beschlussfähigkeit Ö = als öffentlich eingestufte Partner, P = als privat eingestufte Partner, B = beratende Stimme, G oder V = Gast (anwesend als nicht-stimmfähiger Vertreter oder zur Projektvorstellung)	Interessensgruppe
LAG Steinfurter Land e. V.	Biehl, Anke	B	LEADER
LAG Steinfurter Land e. V.	Grandke, Desirée	B	LEADER
Volksbanken Ochtrup- Laer eG	Kajüter, Burkhard	P	Finanzwesen, Regionalförderung
Lernen Fördern Steinfurt	Ringele, Beate	P	Bildung
WLLV Steinfurt	Leifker, Margret	P	Landfrauen
Khb Steinfurt	Janßen, Anton	P	Heimatpflege
Steinfurt Marketing u. Touristik	Niebel, Marion	P	Tourismus
Gemeinde Saerbeck	Roos, Wilfried	Ö	Kommune
KreisSportBund Steinfurt	Rathmann, Martina	P	Sport
NABU KV Steinfurt	Starkmann, Thomas	P	Naturschutz
Gemeinde Nordwalde	Schemmann, Sonja	Ö	Kommune
LAG Steinfurter Land e. V.	Ahlke, Ulrich	B	LEADER
LAG Steinfurter Land e. V.	Schöpfer, Horst	B	LEADER
Bezreg Münster	Büter, Nadine	B	LEADER
KulturForum Steinfurt	Herrmann, Barbara	P	Kultur und Bildung
Gemeinde Neuenkirchen	Möllering, Franz	V (Stimmrecht: Herr Krabbe)	Kommune
Gemeinde Metelen	Krabbe, Gregor	Ö	Kommune
Kreissparkasse Steinfurt	Buss, Heinz-Bernd	Ö	Finanzwesen, Regionalförderung
Kreishandwerkerschaft-Steinfurt- Warendorf	Engeler, Alfred	Ö	Handwerk, Unternehmen
Hollicher Mühle	Knöpker, Hans	P	Kultur
WLV Kreis Steinfurt	Grüter, Marlies	P	Landwirtschaft
Gemeinde Wettringen	Bültgerds, Berthold	G (Projektvorstellung)	
Gemeinde Wettringen	Westhues, Wolfgang	G (Projektvorstellung)	
		Bei Beschlussfassungen: grundsätzlich beschlussfähig  5x öffentlich, 10x privat	

## Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Projekte zur Vorstellung und ggf. zum Beschluss

TOP 3: Sonstiges

### Zu TOP 2:

	Uhrzeit	Projekt	Projektvor- bewertung	Beantragte Mittel Steinfurter Land Euro	Handlungsfeld
1		Mehrgenerationenpark „VielPlatz“ Wettringen	6	Ca. 227.500 Euro	Grund- und Nahversorgung
2		Dorfläden all inclusive (bereits beschlossen)	9	Erhöhung der Fördermittel um 14.388 Euro auf 58.307 Euro	Grund- und Nahversorgung
3		Max Clemens Kanal (bereits beschlossen)	9	Änderung von Kostenpositionen, Kostenerhöhung um 22.199 Euro auf 65.128 Euro	LandLust
4		Vom Beet in den Mund (bereits beschlossen)	6	Wechsel der Projektträgerschaft: Übernahme der Trägerschaft durch die LAG Steinfurter Land	Voneinander Lernen

### 2.1 Projektvorstellung Mehrgenerationenpark „VielPlatz“ Wettringen

Herr Bültgerds und Herr Westhues, Gemeinde Wettringen, stellen die Pläne für den Park ausführlich anhand von Planunterlagen vor (vgl. auch vorab versandte Unterlagen). Auf rund 4.500m<sup>2</sup> soll ein Bewegungspark für Jung und Alt entstehen, der zudem aufgeteilt nach Zielgruppen spezielle Bereiche anbietet (Seniorengeräte; Matschcke usw.). Der Park wird barrierefrei sein und an das Schulgelände angrenzen. Der Schulbereich soll im Rahmen des Förderprogramms „Gute Schule“ ebenfalls aufgewertet werden und zum Park hin offen sein. Der Rat der Gemeinde hat dem Vorhaben zugestimmt. Als Gesamtkosten stehen 350.000 Euro im Raum (Baukosten, Spielgeräte, Architektenkosten). Die beantragte Förderung würde damit 227.500 Euro betragen. Die Pflege übernimmt der Bauhof der Kommune, es wird aber auch über Patenschaften für bestimmte Bereiche und Kümmerer nachgedacht.

**Anmerkungen:** Es wird über die Vorgabeformalitäten gesprochen und die Frage, ob ein förderschädlicher vorzeitiger Maßnahmebeginn vorläge, falls man vor Bewilligung ausschreibt. Frau Büter von der Bezirksregierung Münster erläutert, dass man im Fall einer vorzeitigen Ausschreibung auf die „vorbehaltliche Förderung“ hinweisen solle.

**Beschlussvorschlag:** Die LAG Steinfurter Land befürwortet die Umsetzung des Projektes „VielPlatz Wettringen“ mit einer Förderung in Höhe von 227.500 Euro und bestätigt die Vorbewertung des Projektes mit 6 Punkten (vgl. auch Anlage zum Protokoll).

**Ergebnis:** Einstimmig beschlossen. Keine Enthaltungen. Keine Gegenstimmen.

Herr Bültgerds und Herr Westhues verlassen während der Abstimmung den Raum.

5 öffentliche – 10 private Stimmen.

## **2.2 Projektvorstellung Max-Clemens-Kanal; Änderung Kostenpositionen und Kostenerhöhung**

Herr Schneiders vom Kreis stellt die geplanten Erweiterungen, Änderungen und damit verbundenen Kostenerhöhungen vor. Es entstehen u.a. Kosten durch Übersetzungen vom Deutschen ins Niederländische durch die Einbindung niederländischer Touristen als Zielgruppe; für die Einbindung einer mundartlich erzählten Geschichte; für eine durch den Heimatverein Wettringen erstellte größere Rastmöglichkeit; für die Anlage von Blühflächen etc. (vgl. auch vorab versandte Skizze). Die beantragte Förderung beträgt damit 65.128 Euro, da sich die Gesamtkosten auf 100.198 Euro erhöht haben.

**Beschlussvorschlag:** Die LAG Steinfurter Land befürwortet die Umsetzung des Projektes „Max Clemens Kanal“ mit den vorgestellten inhaltlichen Erweiterungen und Änderungen und eine Kostenerhöhung wie beantragt, die neue LEADER-Fördermittelsumme beträgt 65.128 Euro.

**Ergebnis:** Einstimmig beschlossen. Keine Enthaltungen. Keine Gegenstimmen.

5 öffentliche – 10 private Stimmen.

## **2.3 Projektvorstellung Dorfläden all inclusive; Kostenerhöhung**

Frau Biehl erläutert die Gründe für die Kostenerhöhung (Personalkosten sind bei LEADER über Pauschalen zu beantragen – der Kostenträger hatte mit internen Personalkosten kalkuliert; Expertenkosten höher als geplant; vgl. auch vorab versandte Unterlagen).

**Beschlussvorschlag:** Die LAG Steinfurter Land befürwortet die Kostenerhöhung im Projekt „Dorfläden all inclusive“ wie beantragt; die neue Fördersumme beträgt damit 58.307 Euro.

**Ergebnis:** Einstimmig beschlossen. Keine Enthaltungen. Keine Gegenstimmen.

5 öffentliche – 10 private Stimmen.

## **2.4 Projektvorstellung Vom Beet in den Mund; Änderung der Trägerschaft**

Während der Antragstellung stellte sich heraus, dass der Infokreis der Landfrauen formalrechtlich keine juristische Person ist und damit keine Antragstellung übernehmen kann. Als pragmatischste Lösung wird vorgeschlagen, dass die LAG Steinfurter Land formal die Trägerschaft übernimmt, da andere Varianten sehr langwierig sein können und bald mit dem Anlegen der Hochbeete gestartet werden muss.

**Beschlussvorschlag:** Die LAG Steinfurter Land befürwortet die Übernahme der Trägerschaft für das Projekt der Landfrauen „Vom Beet in den Mund“.

**Ergebnis:** Einstimmig beschlossen. Keine Enthaltungen. Keine Gegenstimmen.

Frau Leifker nimmt nicht an der Abstimmung teil (Befangenheitsregelung).

5 öffentliche – 9 private Stimmen.

### **TOP 3: Sonstiges**

Die nächste Vorstandssitzung findet am **13. Juni** 9:00-11:30 Uhr statt

(Da das Kötterhaus belegt ist, findet die Sitzung statt in der LEADER-Geschäftsstelle im Foyer der Alten Energiezentrale, Am neuen Wall 1, Burgsteinfurt).

Herr Engeler bedankt sich für die konstruktive Teilnahme und schließt die Sitzung um 11:00 Uhr.

Steinfurt, den 21.03.2018



(Anke Biehl)

Protokollantin

### Anlagen

Projektbewertungen zu TOP 2:

- Mehrgenerationenpark „VielPlatz“ Wettringen

## Bewertung eines Projektvorhabens nach Punkten (Scoring)



**Projekt:** Mehrgenerationenpark Wettringen

**Projektträger:** Gemeinde Wettringen

**Vorbewertung erfolgt durch:** Anke Biehl

Grundsätzlich ist ein Vorhaben förderfähig ab 6 Punkten. Pro Kriterium kann ein Punkt erzielt werden. Das Regionalmanagement schlägt der LAG eine Bewertung des Projektes vor; über die endgültige Bewertung des Projektvorhabens entscheidet der Vorstand der LAG in seiner jeweiligen Sitzung. Maßgeblich ist die bestmögliche Erreichung aller Zielgrößen der Tabelle 17, S.100 der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) Steinfurter Land innerhalb der aktuellen LEADER-Förderphase 2014-2020. Daher behält sich der erweiterte Vorstand der LAG Steinfurter Land vor, die Förderung in Entwicklungsschwerpunkten auszusetzen, wenn die Zielgrößen eines Entwicklungsschwerpunktes voll erreicht sind.

Kriterium	erfüllt
<b>1 Beitrag zur Lokalen Entwicklungsstrategie Steinfurter Land</b>	
Das Vorhaben verknüpft verschiedene Entwicklungsziele eines Handlungsfeldes.	
Das Vorhaben verknüpft verschiedene Entwicklungsziele mehrerer Handlungsfelder.	1
<b>2</b>	
Das Vorhaben bietet einen Nutzen für die gesamte Region „Steinfurter Land“ durch: <ul style="list-style-type: none"> <li>regionsweite Umsetzung oder ein Konzept/Leitfaden für die Umsetzung in anderen Teilen der Region</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>herausragende öffentliche Wirkung (Publikumsmagnet oder Vorreiterprojekt)</li> </ul>	1
<ul style="list-style-type: none"> <li>interregionale Kooperation</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Beitrag zur Marken- oder Identitätsbildung „Steinfurter Land“</li> </ul>	
Begründung: Der Mehrgenerationenpark ist auf Grund seiner Größe, Gestaltung und seines Konzeptes ein Vorbild für andere Ort der Region.	
Die Verstetigung des Vorhabens über die Förderdauer hinaus ist klar erkennbar.	1
Begründung: Die Gemeinde Wettringen übernimmt die dauerhafte Pflege; es sind viele Institutionen eingebunden wie Sportverein, Pflegeeinrichtung, Schulen.	
<b>3 Partizipation und Mitwirkung</b>	
Das Vorhaben <ul style="list-style-type: none"> <li>beinhaltet Beteiligungs- oder Kooperationsmöglichkeiten</li> </ul>	1
<ul style="list-style-type: none"> <li>trägt zur Vernetzung oder zur Kommunikation bei</li> </ul>	1
<ul style="list-style-type: none"> <li>fördert bürgerschaftliches Engagement</li> </ul>	
Begründung: Die verschiedenen Vereine, Verbände und auch engagierte Einzelpersonen können sich als Paten an der dauerhaften Pflege und Betreuung beteiligen. Das Projekt wurde im Rahmen des IKEK unter hoher Bürgerbeteiligung entwickelt. Verschiedene Generationen, Menschen mit und ohne Behinderung, Senioren, Familien, Kinder können sich im Park treffen und austauschen.	
<b>4 Ökologischer Mehrwert</b>	
Das Vorhaben <ul style="list-style-type: none"> <li>erhält die Natur- oder Kulturlandschaft</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>erhält oder fördert die Biodiversität</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>trägt zum Klimaschutz oder zur Klimafolgenanpassung bei</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>sensibilisiert für Umweltbelange</li> </ul>	
Begründung:	

<b>5 Sozialer Mehrwert</b>		
Das Vorhaben		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• leistet einen Beitrag zur Gestaltung einer zukunftsfähigen Sozialen Infrastruktur (speziell im Kontext des Demografischen Wandels)</li> </ul>		1
<ul style="list-style-type: none"> <li>• vermittelt Wissen und Kompetenzen</li> </ul>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• integriert sozial benachteiligte Menschen</li> </ul>		
Begründung: Durch die besondere Berücksichtigung der Barrierefreiheit und der Einbeziehung von Fitnessgeräten für Ältere Menschen ist der Park eine Einrichtung nicht nur für Familien (anliegendes Neubaugebiet) sondern auch für Senioren.		
<b>6 Ökonomischer Mehrwert</b>		
Das Vorhaben		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• trägt zur Förderung der Wertschöpfung in der Region bei</li> </ul>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• erhält /schafft dauerhaft Arbeitsplätze in der Region</li> </ul>		
Begründung:		
<b>Gesamtpunktzahl (max. 19 Punkte erreichbar)</b>		<b>6</b>
Anmerkungen:		